

Energiegespräche 27. Juni 2000

# Kyoto und die EU: Aktuelle Entwicklungen

**Waltraud Schmid**

**E.V.A.**



# Vortragsgliederung

---

- **nur wenige Zahlen**
- **European Climate Change Programme (ECCP)**
- **weitere aktuelle Dokumente**
- **Aktuelle Council Conclusions**
- **wie geht's weiter mit dem Ratifizierungsprozess?**

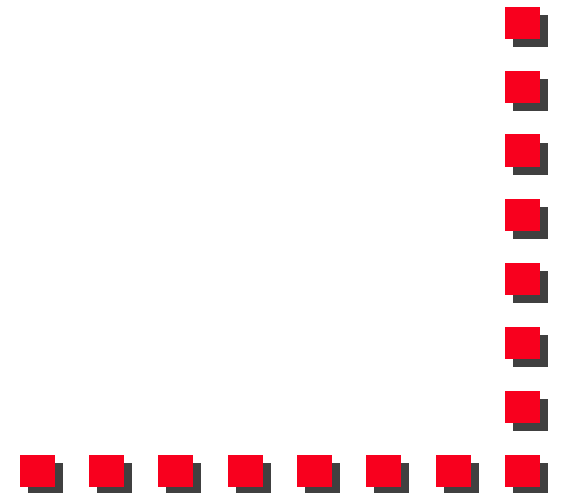


# CO2 + CH4 + N2O Bilanz der EU 1990

---

## Emissionsanteil

<b>Germany</b>	<b>27,7</b>
<b>UK</b>	<b>17,9</b>
<b>France</b>	<b>14,7</b>
<b>Italy</b>	<b>12,5</b>
<b>Spain</b>	<b>7,0</b>
<b>Netherlands</b>	<b>4,8</b>
<b>Belgium</b>	<b>3,2</b>
<b>Greece</b>	<b>2,4</b>
<b>Austria</b>	<b>1,7</b>
<b>Denmark</b>	<b>1,7</b>
<b>Finland</b>	<b>1,7</b>
<b>Portugal</b>	<b>1,6</b>
<b>Sweden</b>	<b>1,6</b>
<b>Ireland</b>	<b>1,3</b>
<b>Luxembourg</b>	<b>0,3</b>

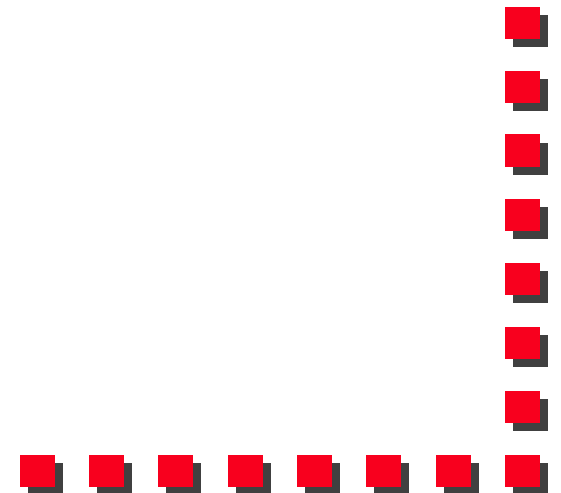


# CO2 + CH4 + N2O Bilanz der EU 1990

	Emissionsanteil %	Mt eq	Burden sharing
Germany	27,7	1201	-21%
UK	17,9	775	-12.5%
France	14,7	637	0%
Italy	12,5	542	-6.5%
Spain	7,0	301	15%
Netherlands	4,8	208	-6%
Belgium	3,2	139	-7.5%
Greece	2,4	104	25%
Austria	1,7	74	-13%
Denmark	1,7	72	-21%
Finland	1,7	73	0%
Ireland	1,3	57	13%
Portugal	1,6	69	27%
Sweden	1,6	69	4%
Luxembourg	0,3	14	-28%

**Gesamt:**

**1990 4.334 Mio. t**



## Die aktuelle Entwicklung gibt Anlass zur Besorgnis ...

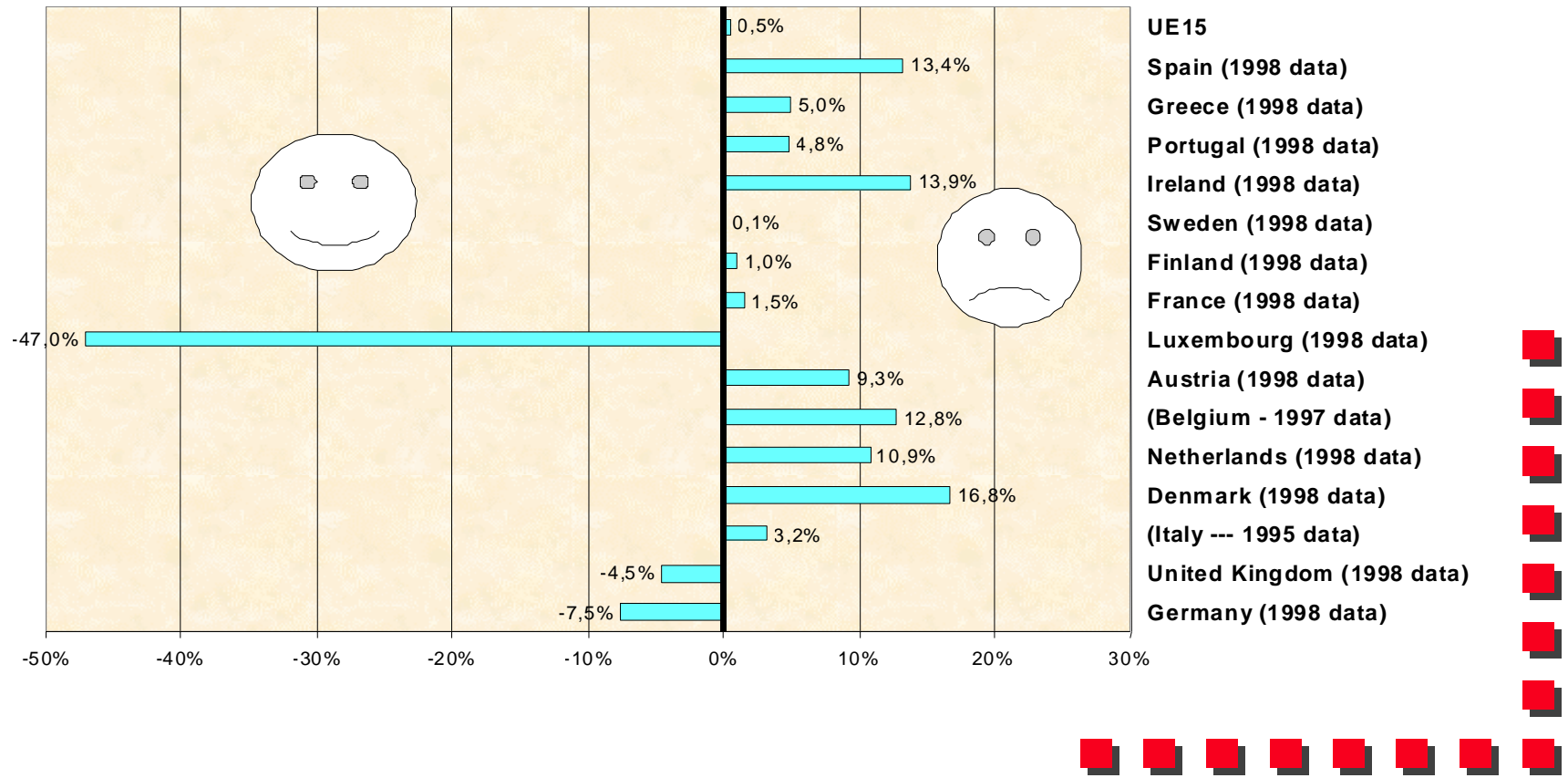
---

- **Statt -8% deutet „business-as-usual“ auf +6-8%**
  - +39% CO<sub>2</sub>-Emissionen im Verkehr bis 2010 (ggü. 1990)
  - -12% bei der Industrie
  
- ***„Einigen MS gelang ein guter Start, z. B. führten die deutsche Vereinigung und die Umstellung von Kohle auf Gas im Vereinigten Königreich in der ersten Hälfte der 90iger Jahre zu einem Emissionsrückgang. Es ist jedoch unwahrscheinlich, dass glückliche Umstände dieser Art bis 2012 wiederkehren werden.“ (ECCP, S.2)***



# That's where we are now

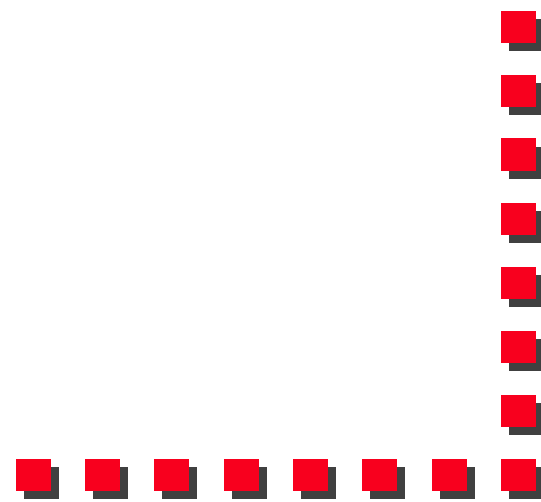
Figures highlighting actual compared to where they should be according to Burden Sharing (and assuming a linear evolution from 1990 towards in percentage of 1990 emissions (3 gases - LUCF



# Definitionen und Abkürzungen

---

- **CoP = Conference of Parties of UNFCCC**
- **Annex B Staaten = Unterzeichnerstaaten des Kyoto-Protokolls, darunter die EU und die MS**
- **Burden sharing = EU intern vereinbarte Lastenteilung**
- **ECOFIN council = Council of ministers for economic and financial affairs**
- **Flexible Mechanismen im Kyoto-Protokoll**
  - **JI = Joint Implementation**
  - **CDM = Clean Development Mechanism**
  - **IET = International Emissions Trading**



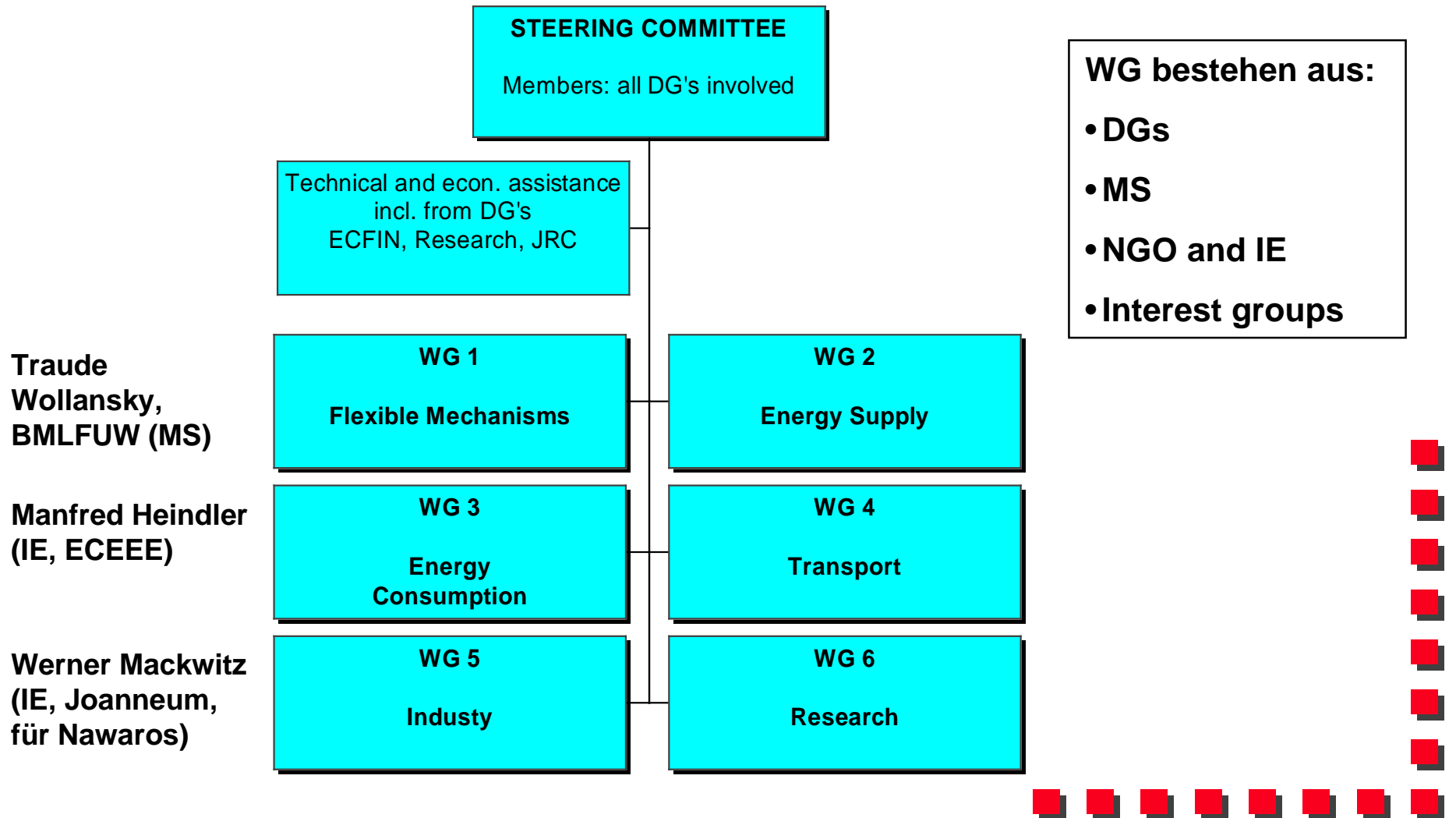
# European Climate Change Programme (ECCP)

---

- **Status: Kommunikation der Kommission an den Rat und das EU Parlament, COM(2000)88**
  - veröffentlicht im März 2000
  - argumentiert die Notwendigkeit der Verstärkung von Politiken und Maßnahmen
  - schlägt eine Liste gemeinsamer und koordinierter Politiken und Maßnahmen vor (für 8 Bereiche), z. B.
    - Verstärkter Einsatz der KWK
    - Revision der Verkehrspolitik (Strasse auf Schiene)
  - eigentlich ein Programm zur Entwicklung eines Europäischen Klimaschutzprogramms
  - Konsultationsverfahren mit einer Reihe von Arbeitsgruppen, die über 12 Monate die Grundlagen für die Ausarbeitung politischer Vorschläge erarbeiten



# Struktur des ECCP



- **Grünbuch zum EU-internen Handel mit Treibhausgasemissionen, COM(2000)87**
  - veröffentlicht im März 2000
  - Handel ist Teil des ECCP
  - zur Stimulation der Diskussion, keine endgültigen Schlussfolgerungen
  - befürwortet die Einführung eines schrittweisen Tradingsystems
  - kapitelweise formulierte Fragen, zu denen bis 15. September 2000 Stellung genommen werden soll



## ■ Energy Efficiency Action Plan

- veröffentlicht Anfang Mai 2000
- verdeutlicht die Absichten der Kommission im Bereich Energieeffizienz
  - sektorspezifische Maßnahmen mit Zeitplan

## ■ Gemeinschaftsrahmen für Umweltschutzbeihilfen (Entwurf)

- zur Verwaltungsvereinfachung an Stelle Einzelnotifizierung
- regelt Obergrenzen der Investitionsförderung und der laufenden Förderungen



# Schlussfolgerungen des Umweltrats vom 22. Juni 2000

---

## Der Umweltrat

- **lädt die MS ein, Vorbereitungen für die Ratifizierung des Kyoto-Protokolls zu treffen und drängt Kommission zu einem Vorschlag für den Abschluss des Protokolls im März 2001**
- **unterstreicht die Bedeutung klarer und effektiver Regeln für alle 3 Kyoto-Mechanismen und betont, dass es bis CoP6 noch substanzielle Fortschritte in technischen Details braucht**
- **schlägt für CDM eine Positivliste für Projekte vor (RES, EE, DSM in the fields of energy and transport)**
- **unterstützt einen „Compliance Fund“ und die Verweigerung des Zugangs zu den Kyoto-Mechanismen als Konsequenz von Nicht-Erfüllung**
- **begrüßt Initiativen der Kommission zu European Climate Change Programme und Grünbuch zum Emissionshandel**



## Wie geht's weiter im Ratifizierungsprozess?

---

- **84 Unterzeichner-Staaten, davon haben 22 ratifiziert**
- **Ziel: Inkrafttreten bis zu Rio+10 in 2002**
  - 90 Tage nachdem zumindest 55 Vertragsstaaten - darunter Annex B Staaten, die mind. 55% der Annex-B CO<sub>2</sub>-Emissionen (1990) ausmachen - ihre Ratifizierung hinterlegt haben.
- **EU: Beginn des Ratifizierungsprozesses nach CoP6**
- **gleichzeitige Ratifizierung von EU und MS ist angestrebt**
- **Burden Sharing Agreement vom 17. Juni 1998 (Council conclusions)**
  - soll in ein Rechtsinstrument umgesetzt werden



## ■ [http://europa.eu.int/comm/environment/climat/home\\_en.htm](http://europa.eu.int/comm/environment/climat/home_en.htm)

- EU policies and measures to reduce greenhouse gas emissions: Towards a European Climate Change Programme (ECCP), COM(2000)88
- sowie die ToR für alle Arbeitsgruppen
- Green Paper on greenhouse gas emissions trading within the European Union, COM(2000)87

